



Antrag

der Fraktion der SPD

Binnenlandtourismus stärken, Pandemiefolgen abmildern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Coronavirus-Pandemie hat den Schleswig-Holstein-Tourismus auf vielfältige Weise und in den Regionen unterschiedlich hart getroffen. Damit der Schleswig-Holstein-Tourismus im gesamten Land nach der Pandemie wieder an Erfolge aus der Zeit vor der Corona-Pandemie anknüpfen kann, kommt dem Binnenlandtourismus eine besondere Rolle zu.

Der Schleswig-Holsteinische Landtag fordert die Landesregierung auf, zur Stärkung des Binnenlandtourismus und zur Abfederung der Pandemiefolgen

- Ein Förderprogramm für Landgasthöfe aufzulegen. Gefördert werden sollen Unternehmen des Gaststättengewerbes im ländlichen Raum unter anderem bei Investitionen in Umbauten, Erweiterungen oder sonstige Modernisierungen wie z. B. Lüftungs- oder Spültechnik oder klimafreundliche Heizkonzepte für den Außenbereich. Die Förderung soll gebunden sein an ein nachhaltiges Betriebskonzept.
- den Binnenlandtourismus weiterzuentwickeln. Um die Potentiale im Binnenland besser zu erschließen, wird die Landesregierung aufgefordert zu prüfen, inwieweit die Ergebnisse der Studie „Entwicklungspotenziale und Handlungsempfehlungen zur Stärkung des Binnenlandtourismus in Schleswig-Holstein“ unter den aktuellen Pandemiebedingungen noch gültig sind und welche Handlungsfelder prioritär behandelt werden sollen. Hierüber ist dem Wirtschaftsausschuss im 3. Quartal 2021 zu berichten.

Begründung:

Die Vielfalt gastronomischer Betriebe und Hotels ist ein Kernstück im Schleswig-Holstein-Tourismus. Allerdings bedeutet die Corona-Pandemie durch Schließungen

und Beschränkungen, die vor allem zu verringerten Gästezahlen führen, für diese Branche harte Einschnitte. Landgasthöfe kämpfen um ihre Existenz. Ein Ende der Corona-Pandemie ist weiter nicht abzusehen.

Landgasthöfe sind ein wichtiger Bestandteil der touristischen Infrastruktur und haben darüber hinaus im ländlichen Raum eine Bedeutung als Orte der Begegnung, sei es als Veranstaltungsorte für Vereine oder Kommunalpolitik oder auch als mögliche Co-Working-Spaces. Um sie zu schützen und zu bewahren, ist ein Zuschussprogramm für Landgasthöfe zielführend.

Regina Poersch
und Fraktion